

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

pixelicious GmbH | Dreimühlenstraße 7 | 80469 München | Stand: Januar 2026

---

## 1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen der **pixelicious GmbH** und ihren Geschäftskunden (nachfolgend „**Kunde**“), soweit nicht ausdrücklich schriftlich oder in Textform abweichende Vereinbarungen getroffen wurden.
- 1.2 Abweichende AGB des Kunden gelten nur, wenn diese von der pixelicious GmbH ausdrücklich in Textform anerkannt wurden.
- 1.3 Diese AGB gelten auch für künftige Geschäftsbeziehungen, ohne dass es einer erneuten ausdrücklichen Vereinbarung bedarf.
- 1.4 Vertragsgegenstand sind Dienstleistungen im Bereich Grafik- und Präsentationsgestaltung. Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus Angeboten, Projektverträgen oder Briefings.

## 2. Vertragsgrundlagen und Änderungen

- 2.1 Grundlage der Arbeit ist das Briefing des Kunden. Mündliche Briefings können durch ein schriftliches oder in Textform (z. B. E-Mail) übermitteltes Re-Briefing bestätigt werden. Dieses gilt als genehmigt, wenn der Kunde nicht binnen 5 Werktagen widerspricht.
- 2.2 Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schrift- oder Textform. Daraus entstehende Mehrkosten trägt der Kunde.
- 2.3 Ereignisse höherer Gewalt berechtigen die pixelicious GmbH zur angemessenen Verlängerung von Fristen. Schadensersatzansprüche des Kunden bestehen insoweit nicht.

## 3. Arbeits- und Originaldaten / Bildlizenzen

- 3.1 Offene Daten (z. B. Photoshop-, InDesign-Dateien) sind nicht automatisch Teil des Lieferumfangs. Eine Herausgabe ist gesondert schriftlich oder in Textform zu vereinbaren und zu vergüten.
- 3.2 Von der pixelicious GmbH beschaffte Bildlizenzen dürfen nur im vertraglich vereinbarten Umfang genutzt werden. Eine weitergehende Nutzung bedarf einer separaten Lizenz.

## 4. Urheber- und Nutzungsrechte

- 4.1 Jeder Auftrag ist ein Urheberwerkvertrag im Sinne des UrhG.
- 4.2 Mit vollständiger Zahlung erhält der Kunde die im Vertrag vereinbarten Nutzungsrechte. Eine Weitergabe an Dritte bedarf der Zustimmung der pixelicious GmbH.
- 4.3 Vorschläge oder Mitarbeit des Kunden begründen kein Miturheberrecht.
- 4.4 pixelicious GmbH ist berechtigt, Arbeiten mit einer branchenüblichen Signatur zu versehen und diese zu Eigenwerbungszwecken zu nutzen, sofern der Kunde dem nicht in Textform widerspricht.
- 4.5 Änderungen durch den Kunden oder Dritte sind nur im Rahmen des vereinbarten Verwendungszwecks zulässig. Bei Verstößen schuldet der Kunde eine angemessene zusätzliche Vergütung, mindestens jedoch das branchenübliche Doppelte der vereinbarten Lizenzgebühr.

## 5. Vergütung und Zahlungsbedingungen

- 5.1 Es gilt die im Vertrag vereinbarte Vergütung. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.
- 5.2 Zahlungen sind, sofern nicht anders vereinbart, 14 Tage nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig. Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Verzugszinsen (§ 288 BGB). Gegenüber Unternehmern beträgt der Verzugszinssatz 9 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz (§ 288 Abs. 2 BGB).
- 5.3 Fremdkosten (z. B. Druck, Lizenzen, Produktionskosten) werden dem Kunden weiterberechnet. Sofern pixelicious GmbH diese Kosten in Vorleistung übernimmt, kann zur Deckung des administrativen Aufwands eine Handling-Pauschale von bis zu 30 % berechnet werden. Diese wird im Angebot transparent ausgewiesen.
- 5.4 pixelicious GmbH ist berechtigt, Abschlagszahlungen für bereits erbrachte Teilleistungen in Rechnung zu stellen.
- 5.5 Kündigt oder ändert der Kunde den Auftrag, sind bis dahin entstandene Kosten und Leistungen zu vergüten. Bei Stornierung weniger als 24 Stunden vor Leistungsbeginn kann pixelicious GmbH bis zu 100 % des vereinbarten Honorars berechnen, es sei denn, der Kunde weist nach, dass ein geringerer Schaden entstanden ist.
- 5.6 Gestalterische Freiheit: Solange keine objektiven Mängel vorliegen (z. B. Abweichung vom Briefing), besteht keine Pflicht zur Anpassung bei bloßem „Nichtgefallen“.
- 5.7 Same-Day-Service und Servicegebühr bei verspätetem oder erweitertem Input:  
Same-Day-Leistungen (Lieferung am selben Werktag) werden von Montag bis Freitag bis EoB (20:00 Uhr, MEZ) angeboten. Voraussetzung ist, dass der Kunde die Buchung bestätigt und sämtliche für die Leistungserbringung erforderlichen Inhalte, Daten und Freigaben vollständig bis spätestens 09:00 Uhr (MEZ) am Ausführungstag bereitstellt. Werden die erforderlichen Inhalte, Daten oder Freigaben nach 09:00 Uhr bereitgestellt oder übersteigen die bereitgestellten Inhalte den bei Buchung oder im Briefing angekündigten bzw. vereinbarten Umfang (z. B. gebuchte Stunden, Deliverables oder Leistungsumfang) in erheblichem Maße und wünscht der Kunde dennoch eine Lieferung am selben Werktag, wird eine Servicegebühr in Höhe von 30 % auf das vereinbarte Honorar erhoben.

In diesen Fällen besteht keine Gewähr für die Lieferung bis EoB; die pixelicious GmbH bemüht sich jedoch um eine termingerechte Fertigstellung.

## 6. Zusatzleistungen

Unvorhersehbarer Mehraufwand bedarf der Absprache und ist gesondert zu vergüten.

## 7. Pflichten des Kunden

- 7.1 Der Kunde stellt alle erforderlichen Materialien und Daten rechtzeitig und unentgeltlich zur Verfügung und haftet für die Rechte an den übergebenen Inhalten.
- 7.2 Auftragsvergaben an andere Agenturen oder Dienstleister, die im Zusammenhang mit einem laufenden Projekt stehen, erfolgen nur nach vorheriger Rücksprache mit pixelicious GmbH.

## 8. Geheimhaltung

Die pixelicious GmbH verpflichtet sich, sämtliche vertraulichen Informationen des Kunden streng vertraulich zu behandeln.

## **9. Gewährleistung und Abnahme**

- 9.1** Der Kunde hat das Werk nach Lieferung unverzüglich zu prüfen. Sofern keine schriftlichen oder in Textform erhobenen Einwände innerhalb von 7 Werktagen eingehen, gilt die Leistung als abgenommen, es sei denn, es liegen wesentliche objektive Mängel vor.
- 9.2** pixelicious GmbH verpflichtet sich, im Rahmen der vertraglich vereinbarten Leistungen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns zu handeln.

## **10. Haftung**

- 10.1** pixelicious GmbH haftet für Schäden bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unbeschränkt.
- 10.2** Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet pixelicious GmbH nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten). In diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- 10.3** Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.
- 10.4** Eine Haftung für mittelbare Schäden, Mangelfolgeschäden oder entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen, soweit nicht zwingendes Recht entgegensteht.
- 10.5** Auf Wunsch kann die Haftungssumme im Einzelfall vertraglich auf den Auftragswert begrenzt werden.

## **11. Leistungen Dritter**

- 11.1** pixelicious GmbH darf zur Vertragserfüllung Dritte beauftragen.
- 11.2** Eine direkte Beauftragung dieser Personen durch den Kunden innerhalb von 12 Monaten nach Projektabschluss ist nur mit Zustimmung von pixelicious GmbH zulässig, um die Investitionen in die Zusammenarbeit zu schützen.
- 11.3** Der Kunde verpflichtet sich, eventuell anfallende Gebühren an Verwertungsgesellschaften wie beispielsweise an die GEMA abzuführen. Werden diese Gebühren von pixelicious GmbH verauslagt, so verpflichtet sich der Kunde, diese gegen Nachweis zu erstatten. Dies kann auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses erfolgen.
- 11.4** Der Kunde ist darüber informiert, dass bei der Auftragsvergabe im künstlerischen, konzeptionellen und werbeberaterischen Bereich an eine nichtjuristische Person eine Künstlersozialabgabe an die Künstlersozialkasse zu leisten ist. Diese Abgabe darf vom Kunden nicht von der Agenturrechnung in Abzug gebracht werden. Für die Einhaltung der Anmelde- und Abgabepflicht ist der Kunde zuständig und selbst verantwortlich.

## **12. Vertragsdauer und Kündigung**

Sofern nichts anderes vereinbart ist, gelten Verträge für die vereinbarte Laufzeit. Bei unbefristeten Verträgen ist eine Kündigung mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende möglich. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

### **13. Schlussbestimmungen**

**13.1** Es gilt ausschließlich deutsches Recht.

**13.2** Für Verträge mit Kaufleuten ist ausschließlicher Gerichtsstand München.

**13.3** Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.

---

pixelicious GmbH | Dreimühlenstraße 7 | 80469 München | [www.pixelicious.de](http://www.pixelicious.de) |  
welcome@pixel-icious.de | Geschäftsführung: Miriam Mühleher | USt-IdNr.: DE297079044 |  
Steuer-Nr.: 143/171/11151 | HRB 215001 (Sitz: München) |  
Stadtsparkasse München IBAN: DE80 7015 0000 1006 6337 86